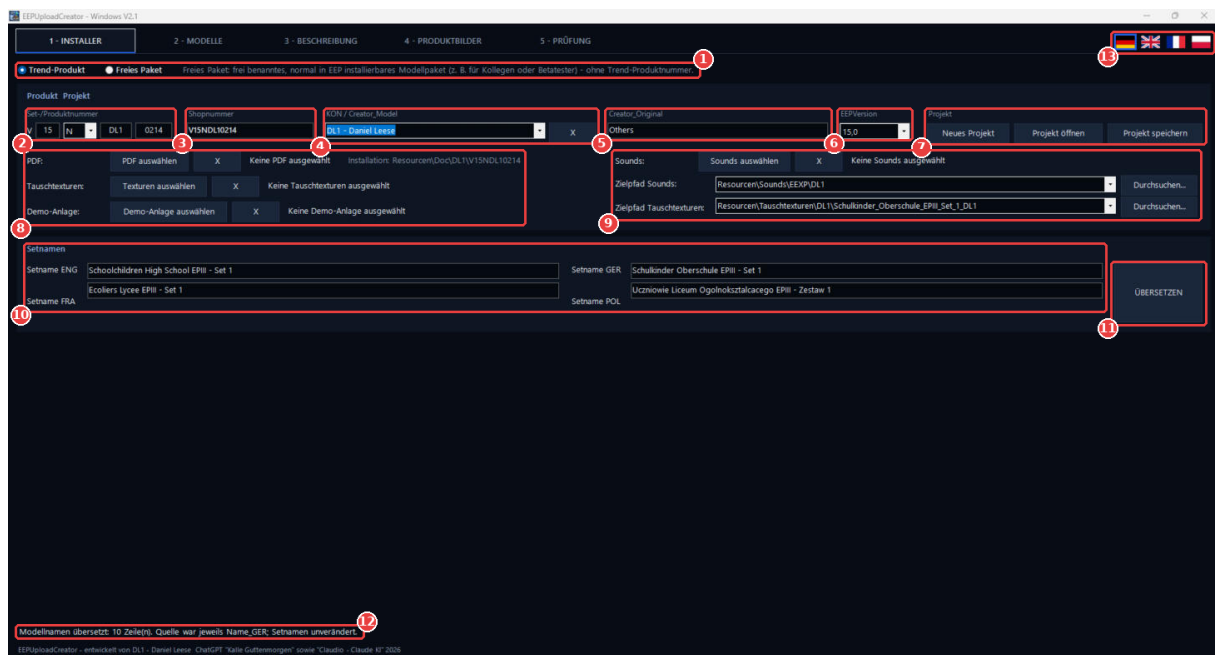


EEPUploadCreator

Bedienungsanleitung

Für Windows · Programmversion V2.1 · Stand: Oktober 2026

Werkzeug für EEP-Konstrukteure und Hobby-Konstrukteure



Was der Creator macht

Der EEPUploadCreator bündelt die Vorbereitung eines EEP-Shopprojekts: Installer, Modelle, Beschreibung, Produktbilder und eine abschließende Prüfung. Viele wiederkehrende Arbeiten beim Zusammenstellen eines fertigen Uploadprojekts übernimmt das Programm automatisch.

Grundprinzip: KON-Daten einmal hinterlegen → Produkt anlegen → Modelle aus Home-NOS oder einzeln übernehmen → Installer erzeugen → Beschreibung erstellen → Shopbilder in den Fotos-Ordner schreiben → alles prüfen.

Inhalt

1. Programmstart und Projekte	3
2. Seite 1 – INSTALLER	4
3. Seite 2 – MODELLE	6
4. Seite 3 – BESCHREIBUNG	10
5. Seite 4 – PRODUKTBILDER	11
6. Seite 5 – PRÜFUNG	12
7. Kompletter Arbeitsablauf	13

Die fünf Programmseiten

Über die Reiter oben wechseln Sie zwischen den Arbeitsbereichen. Sie werden in der Regel von links nach rechts abgearbeitet.

1 – INSTALLER	Produktart, Produktnummer, KON, EEP-Version, Projektverwaltung, Zusatzdateien (PDF, Sounds, Tauschtexturen, Demo-Anlage) und Setnamen.
2 – MODELLE	Modelle importieren, Namen übersetzen, Icons, Generation, Einsatzjahre und Zielpfade setzen. ERSTELLEN erzeugt die Installerstruktur.
3 – BESCHREIBUNG	Shoptext, Setinhalt, technische Daten und Hinweise. Erzeugt die Produktbeschreibung.
4 – PRODUKTBILDER	Bildplätze Main und A bis J, aus der Zwischenablage oder aus Dateien.
5 – PRÜFUNG	Kontrolliert das komplette Uploadprojekt, ohne Dateien zu verändern.

Sprache: Die Flaggen oben rechts (Deutsch, Englisch, Französisch, Polnisch) dienen zur Sprachauswahl.

1. Programmstart und Projekte

Beim Start kann der Creator das zuletzt bearbeitete Projekt erkennen und anbieten, es fortzusetzen. Mit **Ja** wird es geladen, mit **Nein** beginnen Sie ohne dieses Projekt.

Projekt anlegen, öffnen, speichern

Rechts oben auf der Seite INSTALLER finden Sie die Projektverwaltung: **Neues Projekt** beginnt ein leeres Uploadprojekt, **Projekt öffnen** lädt einen gespeicherten Stand, **Projekt speichern** sichert den aktuellen Arbeitsstand. So kann ein Projekt zwischen Modellbau, Beschreibung und Produktbildern jederzeit unterbrochen und fortgesetzt werden.

KON / Creator_Model

Der eigene Konstrukteur (KON) wird einmal hinterlegt und steht danach bei jedem weiteren Projekt zur Auswahl. Konstrukteurskürzel und zugehörige Angaben müssen so nicht bei jedem Set neu eingegeben werden.

Tipp: Speichern Sie das Projekt nach jedem größeren Arbeitsschritt.

2. Seite 1 - INSTALLER

Die erste Seite enthält die Grunddaten des Produkts: Produktart, Produktkennung, Konstrukteur, EEP-Version, Zusatzdateien und Setnamen.

1 - INSTALLER 2 - MODELLE 3 - BESCHREIBUNG 4 - PRODUKTBILDER 5 - PRÜFUNG

Trend-Produkt • **Freies Paket** Freies Paket: frei benanntes, normal in EEP installierbares Modellpaket (z. B. für Kollegen oder Betreuer) - ohne Trend-Produktnummer.

Produkt Produkt

set/Produktnummer: 15 N DL1 0214 3

Projektnummer: V15NDL10214 4

URN / Creator_Model: DL1 - Daniel Leese 5

Creator_Original: Others 6

EEP/Version: 15.0 7

Projekt: Neues Projekt Projekt öffnen Projekt speichern

PDF: PDF auswählen X Keine PDF ausgewählt Installation: Resourcen\Doc\DL1\V15NDL10214

Tauschtexturen: Texturen auswählen X Keine Tauschtexturen ausgewählt

Demo-Anlage: Demo-Anlage auswählen X Keine Demo-Anlage ausgewählt

Sounds: Sounds auswählen X Keine Sounds ausgewählt

Zielpfad Sounds: Resourcen\Sounds\EEP\DL1 Durchsuchen...

Zielpfad Tauschtexturen: Resourcen\Tauschtexturen\DL1\Schulkind_Oberschule_EPII_Set_1_DL1 Durchsuchen...

Setnamen

Setname ENG: Schoolchildren High School EPII - Set 1

Setname GER: Schulkind Oberschule EPII - Set 1

Setname FRA: Ecoles Lycée EPII - Set 1

Setname POL: Uczniowie Liceum Ogólnokształcącego EPII - Zestaw 1

ÜBERSETZEN

Modellnamen übersetzt: 10 Zeile(n). Quelle war jeweils Name_GER; Setnamen unverändert. 12

EEPUploadCreator - entwickelt von DL1 - Daniel Leese - ChatGPT "Kalle Guffenmorgen" sowie "Claude - Claude AI" 2025

Abb. 1 - Gesamtansicht der Seite INSTALLER (12 = Statuszeile, 13 = Sprachauswahl)

Statuszeile: Die Statuszeile unten links meldet das Ergebnis der letzten Aktion, z. B. „Modellnamen übersetzt: 10 Zeile(n). Quelle war jeweils Name_GER; Setnamen unverändert.“

Abb. 2 – Kopfbereich, Zusatzdateien und Setnamen

1	Trend-Produkt / Freies Paket	Trend-Produkt für ein Shopprodukt mit Trend-Produktnummer. Freies Paket für ein frei benanntes, normal in EEP installierbares Modellpaket, z. B. für Kollegen oder Betatester, ohne Trend-Produktnummer.
2	Set-/Produktnummer	Die Produktkennung wird aus ihren Bestandteilen zusammengesetzt (z. B. V · 15 · N · DL1 · 0214).
3	Shopnummer	Wird automatisch gebildet, hier V15NDL10214.
4	KON / Creator_Model	Auswahl des gespeicherten Konstrukteurs; X leert die Auswahl.
5	Creator_Original	Kann separat angegeben werden (Standard: Others).
6	EEPVersion	Vorgesehene EEP-Version, z. B. 15,0.
7	Projekt	Neues Projekt, Projekt öffnen, Projekt speichern.
8	PDF, Tauschtexturen, Demo-Anlage	Optionale Zusatzdateien zum Produkt auswählen; X entfernt die Auswahl. Neben der PDF wird ihr Installationspfad angezeigt (z. B. Ressourcen\Doc\DL1\V15NDL10214).
9	Sounds und Zielpfade	Sounds auswählen sowie die Zielpfade für Sounds und Tauschtexturen festlegen, per Auswahlliste oder Durchsuchen....
10	Setnamen	Setname in ENG, GER, FRA und POL.
11	ÜBERSETZEN	Füllt die übrigen Sprachfelder des Setnamens vor.

Hinweis: Automatisch übersetzte Setnamen vor dem Upload noch einmal von Hand kontrollieren.

3. Seite 2 - MODELLE

Auf der zweiten Seite stellen Sie die Modelle des Sets zusammen und legen ihre Eigenschaften fest. Am Ende erzeugt **ERSTELLEN** die Produkt- und Installerstruktur.

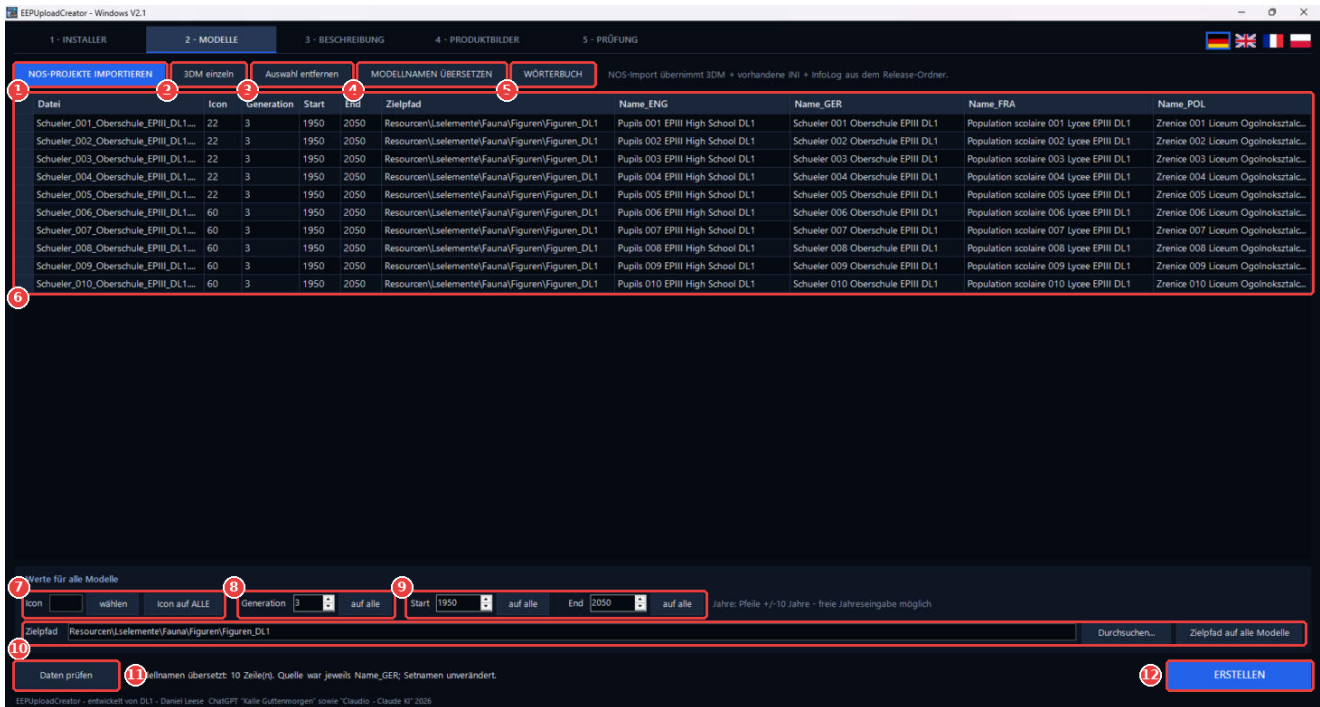


Abb. 3 – Seite MODELLE mit zehn importierten Figuren

1	NOS-Projekte importieren	Übernimmt Modelle aus Home-NOS-Projekten (Abschnitt 3.1).
2	3DM einzeln	Fügt ein einzelnes Modell direkt als 3DM-Datei hinzu.
3	Auswahl entfernen	Entfernt markierte Modelle aus der Zusammenstellung.
4	MODELLNAMEN ÜBERSETZEN	Füllt die Sprachspalten der Modellnamen vor.
5	WÖRTERBUCH	Eigene Übersetzungen für Namensteile pflegen (Abschnitt 3.2).
6	Modelltabelle	Datei, Icon, Generation, Start, End, Zielpfad und Name_ENG / _GER / _FRA / _POL je Modell.



Abb. 4 – Werte für alle Modelle, Prüfung und Ausgabe

7	Icon	wählen legt ein Icon fest, Icon auf ALLE überträgt es auf das ganze Set.
8	Generation	Wert setzen, auf alle überträgt ihn.
9	Start / End	Einsatzjahre. Pfeile ändern in ± 10 -Jahres-Schritten, freie Eingabe ist möglich; auf alle überträgt den Wert.
10	Zielpfad	Installationspfad eintragen oder per Durchsuchen... wählen; Zielpfad auf alle Modelle überträgt ihn.
11	Daten prüfen	Prüft die Angaben vor der Ausgabe auf Vollständigkeit.
12	ERSTELLEN	Erzeugt die Produkt- und Installerstruktur.

Tipp: Sammelwerte zuerst mit „auf alle“ setzen und danach in der Tabelle nur noch die Ausnahmen anpassen. Vor ERSTELLEN immer Daten prüfen.

3.1 NOS-Projekte importieren

Nach einem Klick auf **NOS-PROJEKTE IMPORTIEREN** wählen Sie zuerst den NOS-Projects-Ordner aus, zum Beispiel E:\Trend\NOS17\Projects. Anschließend markieren Sie die gewünschten Projektordner und übernehmen sie. Aus jedem Release-Ordner werden 3DM, vorhandene INI und InfoLog übernommen; die Modelle erscheinen danach in der Modelltabelle.

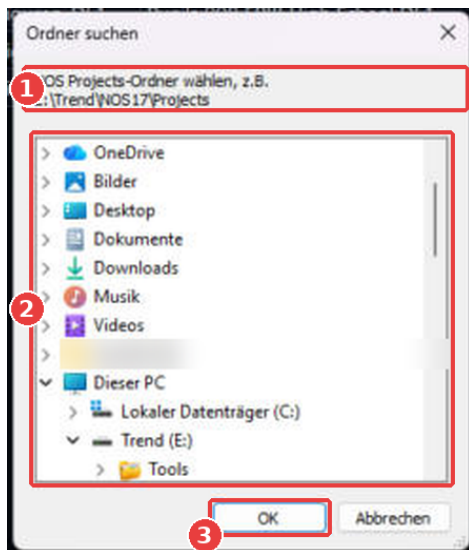


Abb. 5 – Ordnerauswahl beim NOS-Import

1	Hinweis	Zeigt, welcher Ordner gemeint ist.
2	Ordnerbaum	NOS-Projects-Ordner suchen und markieren.
3	OK	Bestätigt die Auswahl; danach folgt die Liste der Projektordner.

Vorteil bei größeren Sets: Statt viele Release-Ordner einzeln zu öffnen und Dateien von Hand zu kopieren, werden alle benötigten NOS-Projekte in einem Durchgang übernommen.

3.2 Wörterbuch

Das Wörterbuch legt fest, wie einzelne Namensteile übersetzt werden. Es gilt für jeden Wortteil zwischen Nummern und KON-Kürzel (z. B. „Kind“, „Winter“, „Schoene Dame“) und hat Vorrang vor der Internet-Übersetzung.

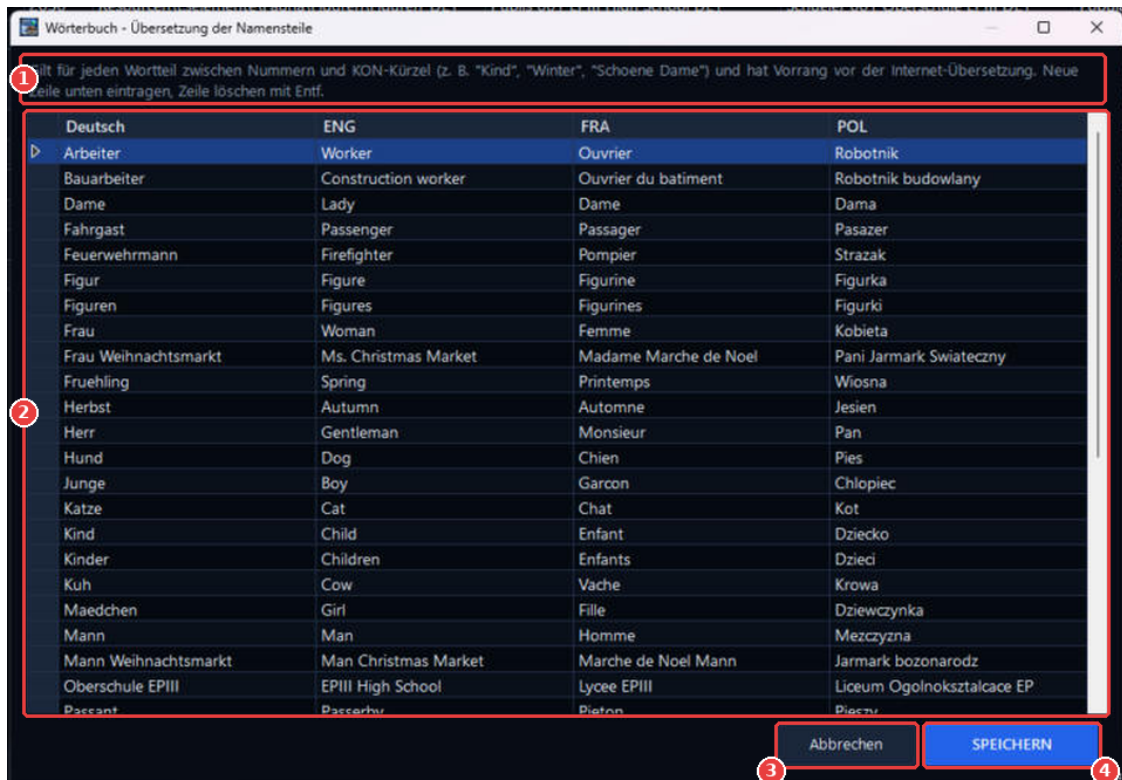


Abb. 6 – Wörterbuch für die Übersetzung der Namensteile

1	Erklärung	Kurzbeschreibung direkt im Dialog.
2	Tabelle	Spalten Deutsch, ENG, FRA, POL. Neue Zeile unten eintragen, Zeile löschen mit Entf.
3	Abbrechen	Schließt ohne Änderungen.
4	SPEICHERN	Übernimmt die Einträge.

4. Seite 3 - BESCHREIBUNG

Die dritte Seite erstellt die Produktbeschreibung. Shopnummer, Set-Titel, Modellliste und Zielpfad werden automatisch aus dem Installer-Projekt übernommen.

EUPUploadCreator - Windows V2.1

1 - INSTALLER 2 - MODELLE **3 - BESCHREIBUNG** 4 - PRODUKTBILDER 5 - PRÜFUNG

Produkt / Set: VISNDL10214 - Schulkinder Oberschule EPIII - Set 1

Beschreibung

Dieses Set enthält 10 Schülerinnen und Schüler der Epoche III.
Die Figuren tragen zeitypische Alltags- und Schulkleidung und sind mit Büchern sowie teilweise Taschen ausgestattet.
Unterschiedliche Körpergrößen, Kleidung, Haltungen und Blickrichtungen sorgen fuer ein abwechslungsreiches Gesamtbild.
Die Figuren eignen sich fuer Szenen rund um Schule und Schulweg sowie fuer Bahnhöfe, Haltestellen, Strassen und andere Alltagsszenen der Epoche III.

Inhalten sind

5 männliche Schüler.
5 weibliche Schüler.
Alle Figuren sind einzeln einsetzbar.
Unterschiedliche Geh- und Stehhaltungen.
Zeittypische Kleidung der Epoche III.
Bücher und teilweise Taschen als Zubehör.

Technische Daten

LOD:	☒ Mit LOD-Stufen	☐ Ohne LOD-Stufen	Beleuchtung:	☒ Keine	☐ Teilweise	☐ Alle	
Animation:	☒ Keine	☐ Teilweise	☐ Alle	Beschriftung:	☒ Keine	☐ Teilweise	☐ Alle

Die Modelle wurden für den Einsatz in EEP aufbereitet und ressourcenoptimiert. Die Modelle verfügen über angepasste LOD-Stufen zur Reduzierung der Geometrie bei zunehmender Entfernung.

Hinweise Optionen

Produktbilder: Eigene KON: Anlagenname:

KI-Modelle: ☒ Ja ☐ Nein Letzter LOD vollständig ausgeblendet: ☒ Ja ☐ Nein ab: 500 Meter

Popnummer, Set-Titel, Modelldateiname und Zielpfad werden automatisch aus dem Installer-Projekt übernommen.

Bereit.

BESCHREIBUNG ERSTELLEN

Abb. 7 – Seite BESCHREIBUNG

1	Produkt / Set	Shopnummer und Setname, automatisch übernommen.
2	Beschreibung	Der eigentliche Shoptext.
3	Enthalten sind	Der konkrete Setinhalt, z. B. eine Zeile pro Punkt.
4	Technische Daten	Schnellauswahl: LOD (Mit / Ohne LOD-Stufen), Animation, Beleuchtung und Beschriftung (jeweils Keine / Teilweise / Alle).
5	Text technische Daten	Ausformulierte technische Angaben.
6	Produktbilder / KON / Anlagenname	Herkunft der Bilder (z. B. Eigene); bei fremder Anlage KON und Anlagenname eintragen.
7	KI-Modelle	Ja / Nein: Enthält das Produkt KI-gestützt erstellte Modelle?
8	Letzter LOD ausgeblendet	Bei Ja die Entfernung in Metern eintragen, ab der der letzte LOD vollständig ausgeblendet wird.
9	BESCHREIBUNG ERSTELLEN	Erzeugt die Produktbeschreibung (die Prüfung findet sie später als Beschreibung.docx).

5. Seite 4 – PRODUKTBILDER

Auf der vierten Seite bereiten Sie die Shopbilder vor: das Hauptbild **Main** und die Bildplätze **A** bis **J**. Belegte Plätze zeigen eine Vorschau.

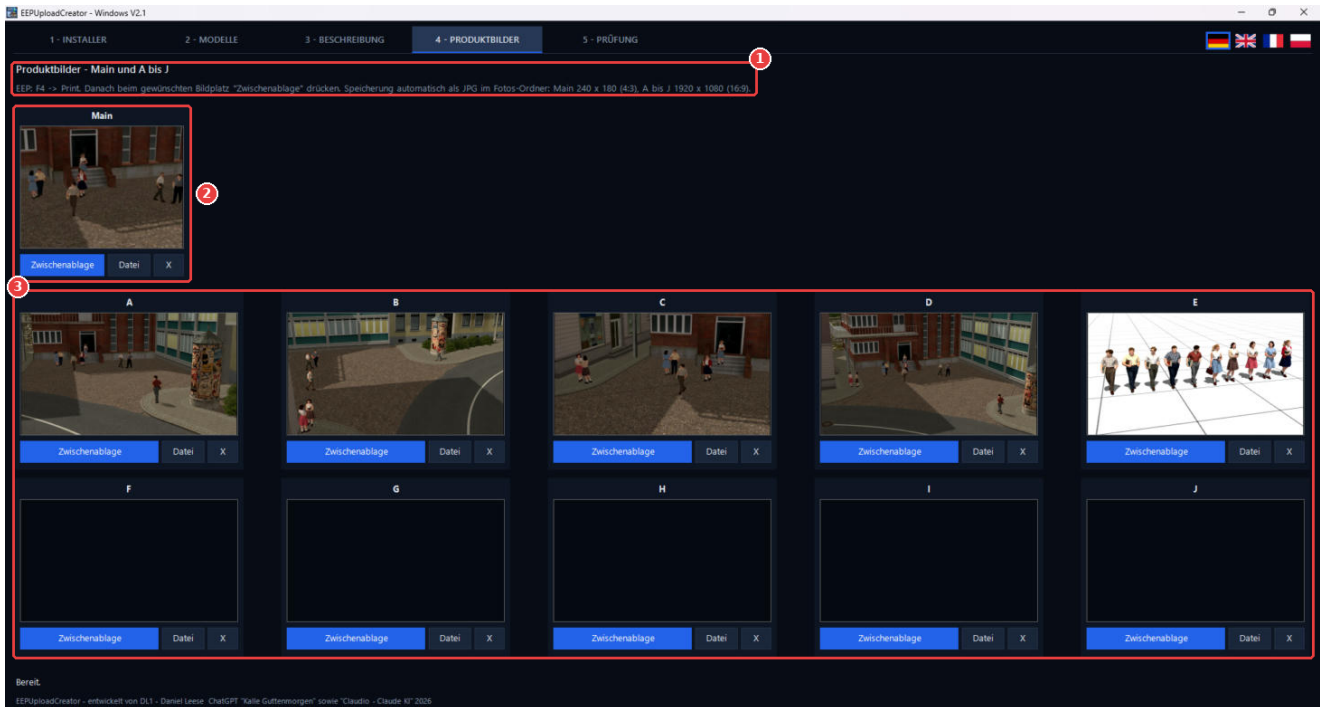


Abb. 8 – Seite PRODUKTBILDER mit belegten Plätzen Main und A bis E

1	Kurzanleitung	EEP: F4 → Print, danach beim gewünschten Bildplatz „Zwischenablage“ drücken.
2	Main	Hauptbild, gespeichert als 240 × 180 (4:3).
3	A bis J	Zehn Shopbilder, gespeichert als 1920 × 1080 (16:9).

Bedienung eines Bildplatzes

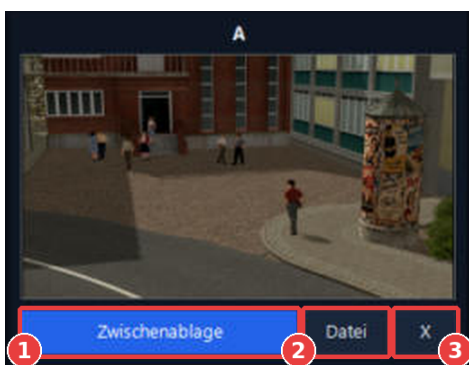


Abb. 9 – Bildplatz A

1	Zwischenablage	Übernimmt das Bild direkt aus der Zwischenablage, z. B. nach F4 → Print in EEP.
2	Datei	Wählt ein vorhandenes Bild von der Festplatte.
3	X	Entfernt das Bild wieder.

Automatische Ausgabe: Alle Bilder werden automatisch als JPG im Fotos-Ordner gespeichert: Main mit 240 × 180, A bis J mit 1920 × 1080. Zuschneiden oder Umbenennen ist nicht nötig.

6. Seite 5 - PRÜFUNG

Die fünfte Seite kontrolliert das fertige Uploadprojekt. Sie prüft nur, es werden keine Dateien verändert. Geprüft werden Projektdaten, Modelle, Installer-ZIP, Zusatzdateien, Beschreibung und Produktbilder.

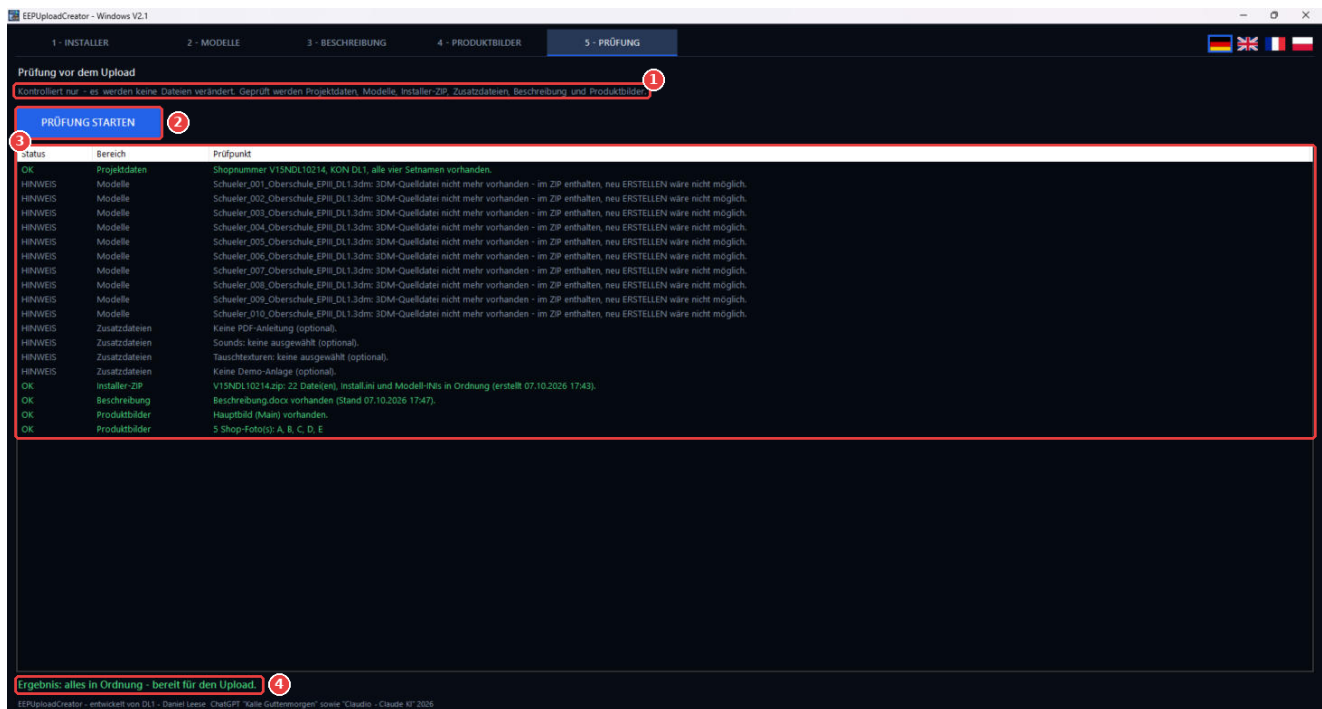


Abb. 10 – Seite PRÜFUNG nach einem Prüflauf

1	Hinweis	Erinnert daran, dass nur kontrolliert wird.
2	PRÜFUNG STARTEN	Startet die Kontrolle.
3	Ergebnisliste	Je Prüfpunkt Status, Bereich und Erläuterung. OK (grün) ist in Ordnung, HINWEIS (grau) weist auf Fehlendes oder Optionales hin.
4	Ergebnis	Gesamturteil, z. B. „alles in Ordnung – bereit für den Upload.“

Was die Prüfung meldet (Beispiele aus Abb. 10)

OK	Projektdaten	Shopnummer, KON und alle vier Setnamen vorhanden.
OK	Installer-ZIP	ZIP mit Install.ini und Modell-INIs in Ordnung, mit Erstellungsdatum.
OK	Beschreibung	Beschreibung.docx vorhanden, mit Stand.
OK	Produktbilder	Hauptbild (Main) und belegte Shop-Fotos.
HINWEIS	Modelle	3DM-Quelldatei nicht mehr vorhanden: im ZIP enthalten, aber ein erneutes ERSTELLEN wäre nicht möglich.
HINWEIS	Zusatzdateien	Keine PDF-Anleitung, Sounds, Tauschtexturen oder Demo-Anlage gewählt (alles optional).

Tipp: Die 3DM-Quelldateien aufbewahren, solange am Set noch etwas geändert werden könnte. Sonst lässt sich die Installerstruktur nicht neu erstellen.

7. Kompletter Arbeitsablauf

1	Start	Creator starten und gegebenenfalls das letzte Projekt fortsetzen oder Neues Projekt wählen.
2	Seite 1	Trend-Produkt oder Freies Paket wählen.
3	Seite 1	Produktkennung, KON, Creator_Original und EEP-Version festlegen.
4	Seite 1	Optional PDF, Sounds, Tauschtexturen und Demo-Anlage auswählen und Zielpfade prüfen.
5	Seite 1	Setnamen eintragen und mit ÜBERSETZEN ergänzen.
6	Seite 2	Modelle per NOS-PROJEKTE IMPORTIEREN oder 3DM einzeln hinzufügen.
7	Seite 2	MODELLNAMEN ÜBERSETZEN , bei Bedarf das Wörterbuch ergänzen.
8	Seite 2	Icon, Generation, Start-/Endjahr und Zielpfad setzen.
9	Seite 2	Daten prüfen und mit ERSTELLEN die Installerstruktur erzeugen.
10	Seite 3	Beschreibung, Setinhalt, technische Daten und Hinweise pflegen, dann BESCHREIBUNG ERSTELLEN .
11	Seite 4	Main und A bis J per Zwischenablage oder Datei füllen.
12	Seite 5	PRÜFUNG STARTEN und alle Hinweise durchgehen.
13	Abschluss	Projekt speichern.

Checkliste vor dem Upload

- | | |
|--|--|
| ☐ Produktnummer / Shopnummer | ☐ Setnamen (ENG, GER, FRA, POL) |
| ☐ Modelle vollständig | ☐ Sprachbezeichnungen der Modelle |
| ☐ Icons | ☐ Einsatzjahre (Start / End) |
| ☐ Zielpfade | ☐ Zusatzdateien (PDF, Sounds, Texturen, Demo) |
| ☐ Beschreibung | ☐ Produktbilder Main, A-J |
| ☐ Prüfung: Ergebnis „bereit für den Upload“ | ☐ Projekt gespeichert |

EEPUploadCreator – entwickelt für den praktischen EEP-Modellbau-Workflow.